



Ausschreibung **Spurensuche** 2021

**Spannende Geschichten gibt es überall.
Ihr müsst sie nur entdecken!**

Spurensuche Jugendgeschichtsarbeit

Geschichte kann äußerst spannend sein, erst recht, wenn sie sich vor der Haustür abspielt! Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wie haben sich Menschen für meine Heimat engagiert? Mit dem **Jugendprogramm Spurensuche** suchen wir auch 2021 wieder spannende Geschichten aus eurer Heimatregion!

Die **Sächsische Jugendstiftung** fördert und begleitet jährlich Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Teilnehmen können **Jugendgruppen aus Sachsen** hauptsächlich im Alter **von 12-18 Jahren**. Für die Umsetzung der Projekte können Träger der Jugendarbeit eine Förderung von bis zu **1.800,00 Euro** beantragen.* In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchengemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Die Projekte starten am 1. April und enden am 30. November. Ein Höhepunkt sind die jährlichen Sächsischen Jugendgeschichtstage im Sächsischen Landtag, auf dem die jungen Spurensucher*innen ihre Forschungsergebnisse präsentieren.

Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie aktuelle Hinweise stehen auf unserer Homepage unter: **→ www.saechsische-jugendstiftung.de**

Die Bewerbungsfrist endet am 28. Februar 2021.

Bei Fragen zum Antrag oder zur Projektumsetzung beraten wir gern!

Ansprechpartnerin: Susanne Kuban

Telefon: (0351) 323 71 90-14

spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de

* Eine Antragstellung kann vorbehaltlich der Förderzusage durch den Programmträger erfolgen.

SACHSEN



Das Programm „Spurensuche“ wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.